

Inhalt

Vorbemerkungen und Danksagung	9
Karte von Afrikas Region der Großen Seen	13
1. Hinführung: <i>If only the Baobabs could speak</i>	14
Afrikas Region der Großen Seen:	
Ein Narrativ zwischen Schönheit und Zerstörung	14
Kämpfende Elefanten – fragile Soziale Arbeit	18
Zum Aufbau dieses Buches	20
2. Persönlicher, empirischer und erkenntnistheoretischer Zugang: Die <i>mzungu</i>-Perspektive	23
Ausgangspunkt: Persönlicher Zugang des Autors	23
Forschungsprojekte, Hochschulkooperationen und Praxisbezüge	26
<i>Wer Schuhe hat, soll sie auch tragen</i> : Herausforderungen und Fallstricke in der interkulturellen Forschung	29
3. Historischer Abriss: Von vorkolonialen Sozialsystemen zu „moderner“ Sozialer Arbeit	40
Vergessene Zeiten: Vorkoloniale Sozial- und Unterstützungssysteme	40
<i>Maafa</i> : Die große Katastrophe	43
<i>Social work is an adopted child</i> : Vom professionellen Imperialismus zur Indigenisierung und Dekolonialisierung Sozialer Arbeit	46
4. Aktuelle Diskurslinien: Afrozentrismus, <i>Social Development</i>, Soziale Arbeit in Konfliktgebieten	56
<i>Ubuntu</i> : Afrikanische Ethik als Rahmentheorie Sozialer Arbeit?	56
<i>An empty stomach cannot listen</i> : Soziale Arbeit als soziale Entwicklung	65
Konzeptueller Rahmen Sozialer Arbeit in Konfliktgebieten	77
5. Burundi: Soziale Arbeit in einer Post-Konflikt-Gesellschaft	82
Historischer Kontext	82
Aktuelle gesellschaftspolitische Situation	83
Soziale Arbeit und sozialpolitisches Versagen: David gegen Goliath?	84

Berufspolitische Entwicklungen	87
Einblicke in die Praxis: Kulturspezifische Soziale Arbeit	88
Reflexionen über einen Feldbesuch bei einer Twa-Community	91
Hoffnung auf Frieden?	94
6. Ruanda: Soziale Arbeit nach einem Völkermord	96
Eine Million Tote am Ende des 20. Jahrhunderts – und die Welt schaut zu	96
Über Hutu und Tutsi: Die überdauernde Macht der Geschichtsschreibung	99
1994 und danach: <i>Living in a broken world</i>	103
Soziale Arbeit: Wiederaufbau, Armutsbekämpfung und das Ringen um sozialen Frieden	106
<i>Home-grown solutions</i> und die Rolle der Sozialen Arbeit	108
Sind Vergebung und Versöhnung möglich?	
Impressionen aus der Praxis	114
Soziale Arbeit unter einem autoritären Regime	120
7. Things are really not in order here:	
Soziale Arbeit im Ostkongo	123
Afrikas vergessener Weltkrieg.	
Oder: Versuch einer Antwort auf eine Weihnachtsnachricht	123
<i>A place with no ethics:</i> Armut, Menschenrechtsverletzungen und Staatsversagen	127
Aufgeben ist keine Option: Ein engagiertes Team von Sozialarbeiter*innen trotzt widrigen Umständen	130
Stimmen aus dem Kongo	134
Exkurs: Musik als Bewältigungsstrategie	137
8. Norduganda: 20 Jahre Bürgerkrieg und die Situation von ehemaligen Kindersoldat*innen	140
Die historische Kluft zwischen Nord- und Südganda	140
Soziale Reintegration ehemaliger Kindersoldat*innen	143
Bibel, Freud und Heilkunst: Triangulierte Interventionskonzepte und die Bedeutung traditioneller Heilmethoden	148
Böse Geister bekämpfen: Beispiel für ein Reinigungsritual	150
Gemeinwesenorientierte Schulsozialarbeit in einer Post-Konflikt-Gesellschaft	153

9. Weitere Handlungs-, Forschungs- und Aktionsfelder	159
<i>Dream or nightmare?</i> Einblicke in die Kinder- und Jugendhilfe in Tansania	159
Kinder in Straßensituationen	165
Slums: Reflexionen über Überlebenskunst, Scheiße und Sozialarbeit	175
Der vernachlässigte Sektor: Soziale Arbeit auf dem Land	182
Der Mythos vom würdevollen Altern: Herausforderungen sozialer Altenarbeit	191
Sozialer Aktivismus am <i>World Social Work Day</i>	197
10. North of South: Solidarität und Bescheidenheit in der internationalen Zusammenarbeit	204
Literaturverzeichnis	209